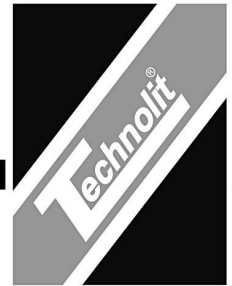


SICHERHEITSDATENBLATT MATERIAL SAFETY DATA SHEET

Der Werkstattexperte



Gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Druckdatum: 14.08.2008

überarbeitet am: 12.08.2008

Seite 1/4

Edelstahlreiniger, Gebinde

Art.-Nr.: 900201

Technolit® GmbH

Industriestraße 8
36137 Großenlüder

Telefon: 0 66 48/69-0
Fax: 0 66 48/69-5 69

info@technolit.de

http://www.technolit.de



Zertifikat-Reg.-Nr. 017345 QM/UM-System

Zertifiziert nach DIN EN ISO 9001:2000
DIN EN ISO 14001:2005

Schweißfachbetrieb nach DIN 18 800, Teil 7

1. Stoff-/Zubereitungs- und Firmenbezeichnung

Handelsname: Edelstahlreiniger, Gebinde
Verwendung des Stoffes / der Zubereitung: Reinigungsmittel.

Firma: Technolit GmbH
Industriestr. 8 36137 Großenlüder
Telefon: +49 (0) 6648 / 69-0 Fax: +49 (0) 6648 / 69-569
Qualitätssicherung E-Mail: info@technolit.de
Auskunftgebender Bereich: Mo. - Do.: 7.15 – 16.00 Uhr / Fr. 7.15 – 14.00 Uhr
Notfallauskunft: Tel.: +49 (0) 6648 / 69-0
Giftnotruf Berlin: Tel.: +49 (0) 30 / 19240

2. Mögliche Gefahren

Gefahrenbezeichnung: Xn Gesundheitsschädlich.
Besondere Gefahrenhinweise für Mensch und Umwelt: R 65 Gesundheitsschädlich; Kann beim Verschlucken Lungenschäden verursachen.
R 66 Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.
Weitere Angaben: ---

3. Zusammensetzung / Angaben zu Bestandteilen

Chemische Charakterisierung (Zubereitung):

Beschreibung: Zubereitung (gemäß EG 648/2004 VO Detergenzien) aus paraffinischer Kohlenwasserstoffen und Silikonölen, frei von Halogen- und Cyclokohlenwasserstoffen.

Gefährliche Inhaltsstoffe:

CAS-Nr.:	EINECS-Nr.:	Bezeichnung:	Gew.-%:	Symbol(e):	R-Sätze:
64771-72-8	265-233-4	n-Paraffin C10-C13	> 90 %	Xn	65-66

Stoffe mit vorgeschriebenen EG-Grenzwerten:

CAS-Nr.:	EINECS-Nr.:	Bezeichnung:	Gew.-%:	Symbol(e):	R-Sätze:

Zusätzliche Hinweise: Der Wortlaut der aufgeführten Gefahrenhinweise ist dem Kapitel 16 zu entnehmen.

4. Erste-Hilfe-Maßnahmen

Allgemeine Hinweise: ---
Nach Einatmen: Für Frischluftzufuhr sorgen.
Nach Hautkontakt: Mit Wasser und Seife abwaschen, Haut eincremen.
Nach Augenkontakt: Mit viel Wasser ausspülen und Arzt konsultieren.
Nach Verschlucken: Nicht Erbrechen lassen und sofort Arzt konsultieren.
Hinweise für den Arzt: Siehe Punkt 2.

5. Maßnahmen zur Brandbekämpfung

Geeignete Löschmittel: Wassersprühstrahl, CO₂, Trockenlöschmittel, Schaum.
Ungeeignete Löschmittel: ---
Besondere Gefährdung durch den Stoff, seine Verbrennungsprodukte oder entstehende Gase: Kohlendioxide.
Besondere Schutzausrüstung: Geeignete Schutzkleidung tragen, umluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen.
Zusätzliche Hinweise: ---

6. Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen:	Nicht Rauchen, Fremdpersonen fernhalten.
Umweltschutzmaßnahmen:	Nicht ins Erdreich, Oberflächen- oder Grundwasser gelangen lassen.
Verfahren zur Reinigung / Aufnahme:	Mit saugenden Materialien (Universalbinder) aufnehmen und der Entsorgung zuführen.
Zusätzliche Hinweise:	---

7. Handhabung und Lagerung

Handhabung:	
Hinweise zum sicheren Umgang:	Für gute Raumbelüftung sorgen. Von Zündquellen fernhalten.
Hinweise zum Brand- u. Explosionsschutz:	Produkt kann explosionsfähige Gase-/Luftgemische bilden.
Weitere Hinweise:	---
Lagerung:	
Anforderung an Lagerräume und Behälter:	Behälter dicht verschlossen halten.
Zusammenlagerungshinweise:	Keine.
Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen:	Vor direkter Sonneneinstrahlung schützen.
Lagerklasse:	Keine.
Bestimmte Verwendungen:	Reinigungsmittel. (Siehe auch Etikett)

8. Expositionsbegrenzung und persönliche Schutzausrüstung

Zusätzliche Hinweise zur Gestaltung technischer Anlagen:	Es wird empfohlen Schutzmaßnahmen gegen elektrostatische Aufladung zu treffen.
Begrenzung und Überwachung der Exposition:	---

Arbeitsplatzgrenzwerte (AGW) – Deutschland:

CAS-Nr.:	Bezeichnung:	AGW:
64771-72-8	n-Paraffin C10-C13	600 ml/m ³ (TRGS 900)

Arbeitsplatz-Richtgrenzwerte der Europäischen Union:

CAS-Nr.:	Bezeichnung:	MAK :

Zusätzliche Hinweise:

Als Grundlage dienen die bei der Erstellung gültigen Listen und Tabellen.

Persönliche Schutzausrüstung:

Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen

Persönliche Schutzausrüstung ist in ihrer Ausführung in Abhängigkeit von Gefahrstoffkonzentration und- menge arbeitsplatzspezifisch auszuwählen.
Geeignete Schutzkleidung (s.u.)

Atemschutz:

Beim Vernebeln Gasfilter A 2.

Handschutz:

Gummi- oder Latexhandschuhe.

Das Handschuhmaterial muss undurchlässig und beständig gegen das Produkt/den Stoff/die Zubereitung sein. Aufgrund fehlender Tests kann keine Empfehlung zum Handschuhmaterial für das Produkt/die Zubereitung/das Chemikaliengemisch abgegeben werden. Auswahl des Handschuhmaterials unter Beachtung der Durchbruchzeiten, Permeationsraten und der Degradation.

Handschuhmaterial: Die Auswahl eines geeigneten Handschuhs ist nicht nur vom Material, sondern auch von weiteren Qualitätsmerkmalen abhängig und von Hersteller zu Hersteller unterschiedlich. Da das Produkt eine Zubereitung aus mehreren Stoffen darstellt, ist die Beständigkeit von Handschuhmaterialien nicht vorausberechenbar und muss deshalb vor dem Einsatz überprüft werden.

Durchdringungszeit des Handschuhmaterials: Die genaue Durchbruchzeit ist beim Schutzhandschuhhersteller zu erfahren und einzuhalten.

Augenschutz:

Dichtschießende Schutzbrille.

Körperschutz:

Arbeitsschutzkleidung.

9. Physikalische und chemische Eigenschaften

Erscheinungsbild:

Form: flüssig	Farbe: farblos	Geruch: mild
----------------------	-----------------------	---------------------

Sicherheitsrelevante Daten

Sicherheitsrelevante Daten	Wert/Bereich	Einheit	Methode
Schmelzpunkt / Schmelzbereich:	---		
Siedepunkt / Siedebereich:	---		
Zustandsänderung:	195-225	°C	
Flammpunkt:	> 65	°C	
Zündtemperatur:	> 200	°C	
Selbstentzündlichkeit:	---		
Explosionsgefahr:	---		
Explosionsgrenzen: untere:	0,5	Vol.%	
obere:	6,0	Vol.%	
Dampfdruck bei 20°C:	< 1	mbar	
Dichte bei 20°C:	0,75	g/cm ³	

Löslichkeit in / Mischbarkeit mit Wasser: Unlöslich.
 pH-Wert bei 20°C: ---
 Viskosität bei 20°C: 4,5 mPas

10. Stabilität und Reaktivität

Thermische Zersetzung / zu vermeidende Bedingungen: Nicht über Siedepunkt erhitzen.
Zu vermeidende Stoffe: Starke Oxidationsmittel.
Gefährliche Reaktionen: ---
Gefährliche Zersetzungsprodukte: Bei sachgemäßem Umgang keine.

11. Angaben zur Toxikologie

Akute Toxizität:

Einstufungsrelevante LD/LC ₅₀ -Werte:		
Komponente:	Art:	Wert:

Primäre Reizwirkung: Auf Schleimhaut möglich.
An der Haut: ---
Am Auge: ---
Sensibilisierung: Keine sensibilisierende Wirkung bekannt.
Toxikologische Prüfung: ---
Erfahrungen aus der Praxis: ---
Zusätzliche toxikologische Hinweise: Einatmen konzentrierter Dämpfe können zu narkotischen Wirkungen führen.

12. Umweltspezifische Angaben

Ökotoxische Wirkungen:

Aquatische Toxizität:		
Komponente:	Art:	Wert:
Keine ökotoxischen Daten bekannt.		

Mobilität: ---
Persistenz und Abbaubarkeit: ---
Bioakkumulationspotential: ---
Wassergefährdungsklasse: 2 (Selbsteinstufung nach VwVwS): wassergefährdend
Atmungshemmung komun. EC 20 = mg/l nach ISO 8192 B
Belebtschlamms: ---
Ergebnis der Ermittlung der PBT-Eigenschaften: ---
AOX-Hinweis: Frei.
Zusätzliche Hinweise: Enthält rezepturmäßig keine Schwermetalle und Verbindungen der EG-Richtlinie Nr. 76/464 EWG

13. Entsorgungshinweise

Produkt:
Empfehlung: Produkt muss über Ölabscheider getrennt werden und einer ordentlichen Entsorgung zugeführt werden.
Abfallschlüssel-Nummer: 14 01 03 - andere Lösungsmittel und Lösemittelgemische halogenfrei
Ungereinigte Verpackung:
Empfehlung: Recycling.

14. Transportvorschriften

Landtransport ADR/RID und GGVS: ---
Seeschifftransport IMDG/GGVSee: ---
Lufttransport ICAO-TI und IATA-DGR: ---

Transport / weitere Angaben: Kein Gefahrgut nach obigen Verordnungen.

15. Rechtsvorschriften

Kennzeichnung nach EG(EEC)-Richtlinien: Kennzeichnungspflichtig.
Kennbuchstabe und Gefahrenbezeichnung des Produktes: Xn - Gesundheitsschädlich
Besondere Kennzeichnung bestimmter Zubereitungen: ---
Gefahrenbestimmende Komponente: Enthält: Paraffinöle

R-Sätze:

- R 65** Gesundheitsschädlich: kann beim Verschlucken Lungenschäden verursachen.
R 66 Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.

S-Sätze:

- S 23** Gas/Rauch/Dampf/Aerosol nicht einatmen.
S 24 Berührung mit der Haut vermeiden.
S 62 Bei Verschlucken kein Erbrechen herbeiführen. Sofort ärztlichen Rat einholen und Verpackung oder dieses Etikett vorzeigen.

Nationale Vorschriften:

- Sicherheitsbeurteilung:** Sicherheitsbeurteilungen für Stoffe in dieser Zubereitung wurden nicht durchgeführt.
Klassifizierung nach Betriebssicherheitsverordnung (BetrSichV): ---
Technische Anleitung Luft (TA-Luft): ---
VOC: ---
Wassergefährdungsklasse: WGK 2 (Selbsteinstufung gemäß VwVwS): wassergefährdend

16. Sonstige Angaben

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse und stellen keine Eigenschaftszusicherung im Sinne von Haftungs- und Gewährleistungsvorschriften dar und erfolgen unverbindlich. Es wird kein Anspruch auf Vollständigkeit erhoben, die obige Information darf daher nur als Richtlinie betrachtet werden. Vorschriften sind in eigener Verantwortung zu beachten. Nicht ausgefüllte Rubriken beruhen darauf, dass die Daten nicht bekannt sind bzw. dass Erfahrungen nicht vorliegen. Sie berechtigen nicht zu der Annahme, dass von dem jeweiligen Punkt keine Gefahren ausgehen können. Die Firma kann nicht für Schäden, die durch den Umgang oder Kontakt mit dem obigen Produkt entstanden sind, verantwortlich gemacht werden. Wir weisen ausdrücklich darauf hin, dass eine direkte Übernahme von Angaben aus unseren Sicherheitsdatenblättern in der alleinigen Verantwortung des Empfängers liegen.

Wir verweisen auf unser Schutzbrillen- und Schutzhandschuhprogramm.

Wortlaut der R-Sätze unter Abschnitt 2 und 3:

Diese(r) R-Satz/Sätze gilt/gelten nur für den/die Inhaltsstoff(e) und gibt/geben nicht immer die Einstufung der Zubereitung an:

- R 65** Gesundheitsschädlich: kann beim Verschlucken Lungenschäden verursachen.
R 66 Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.

Abkürzungen und Akronyme:

- ADR:** Accord européen sur le transport des marchandises dangereuses par route (European Agreement concerning the International Carriage of Dangerous Goods by Road).
RID: Règlement international concernant le transport des marchandises dangereuses par chemin de fer (Regulations Concerning the International Transport of Dangerous Goods by Rail).
IMDG: International Maritime Code for Dangerous Goods.
IATA: International Air Transport Association.
IATA-DGR: Dangerous Goods Regulations by the "International Air Transport Association" (IATA).
ICAO: International Civil Aviation Organization.
ICAO-TI: Technical Instructions by the "International Civil Aviation Organization" (ICAO).
GHS: Globally Harmonized System of Classification and Labelling of Chemicals.
LC₅₀: Lethal concentration, 50 percent.
LD₅₀: Lethal dose, 50 percent.
VOC: Volatile organic compound.
GHS: Globally Harmonized System of Classification and Labelling of Chemicals.
GefStoffV: Gefahrstoffverordnung (Ordinance on Hazardous Substances, Germany).
VbF: Verordnung über brennbare Flüssigkeiten, Österreich (Ordinance on the storage of combustible liquids, Austria).

Mit Erscheinen dieses Sicherheitsdatenblattes werden alle vorhergehenden Sicherheitsdatenblätter für dieses Produkt ungültig.

Dieses SDB entspricht formal der EG-Verordnung Nr. 1907/2006.

Inhaltliche Angaben, die nach dieser Verordnung notwendig sind/werden, werden in der vorgegebenen Zeit und nach Kenntnis der erforderlichen Informationen nachgetragen bzw. ergänzt.